

Redaktion und
Expedition:
Dortmund,
Reinoldstraße 19.

Insertionspreis:
25 Bfa. die Kolonellzeile
für auswärtige
Inserate 30 Bfa.
Reklamen die Kolonell-
Zeile 1 Mark.

Druck und Verlag:
„General-Anzeiger Dortmund“. G. m. b. H.

Druck und Verlag:
Georg Meier, Dortmund, G. m. b. H.

Viertes Blatt.

wurde zum Transport an Bord in vier Stüde geteilt.

Auch die Gondel wurde zerlegt. Das Rettungsnetz dauerte zwei Tage. Am Abend des 4. Septembers kehrte der „Fridolf“ nach Birgöfarna zurück von wo am Sonntag Abend die Abreise Wellmans nach Transibe erfolgen soll, nachdem eine Waage bei dem Ballon zurückgelassen war. Major Persson schiffte sich auf einer Hülfsjacht ein. Er ist noch nicht in Norwegen eingetroffen. Ein Telegramm Wellmans meldet, daß der führe Amerikaner sich trotz des Misslings in bester Stimmung befindet.

Das Telegramm lautet:

„America“, Waite heute, am 2., Luftschifffahrten, sofort nach Norden. Wurde von Stürmen zurückgetrieben, landete auf Gletscher. Alles gerettet. Kann ich etwas für Sie tun? Stehe zu Diensten Wellman.“

Zuletzt einem entzündeten Dr. Elias.

Aus einem nachfolgenden Bericht geht hervor, daß das Wühlthier der Fahrt lebhaft auf das Versagen des Steuerers zurückzuführen ist.

Sigobhafen, 13. September. Heute oben nie! Das ist die Parole, die am Morgen des 2. September ausgegeben wurde. Niemanden wurde gefasst. Jeder wachte sie von selbst. Es ist tote Windstille. Um 6 Uhr wird es plötzlich in Williams Camp lebendig. Man sieht es den Arbeitern an, sie haben einen eiligen Auftrag auszuführen. Ein Mann wird außer an der Ballonhalse emporgezogen. Er muß das Thor öffnen, das heißt die Verschönerung der Leinwand der Vorderseite lösen. Um 8 Uhr werden die Hunde, 10 an der Zahl, in die Gondel gebracht. Es wird also ernst. Unter wildem Geheul der grauen Tiere, die sich ihr merkwürdiges Gefängnis nicht erklären können, wird schnell noch eine Motorprobe von 10 bis 15 Minuten Dauer veranstaltet. Es scheint alles in Ordnung zu sein, aber bei Befestigung des Motors stellt es sich heraus, daß ein Kupferrohr der Nüßhofsleitung durch die Rülle der letzten Tage gebrochen ist. Das gibt einen kleinen Aufenthalt. Etwa eine Stunde, dann ist auch dieser Schaden beseitigt. 9 Uhr 20 Minuten vormittags wird das Neh, das für die Füllung gebraucht wird, abgekreist. wo sich für einen norwegischen Zimmermann die Gelegenheit bietet, seine Kletterkünste durch Zerkleinern des oberen Teiles zu zeigen. Der Wind ist noch immer sehr günstig. Hin und wieder kommt ein ganz leichter Zug aus Westen oder Osten, aber so schwach, daß der Ballon gut lenkbar ist. Der Ballon wird nun in der Halle abgehunden. Man findet, daß er etwa 10 bis 12 Meter des Schlepptaus aufnehmen kann.

Von endlich erscheint alles in Ordnung. Weltman revidiert persönlich. Er ordnet noch eine kurze Motorprobe an, um sich zu überzeugen, daß das neu angelegte Rohr sicher ist. Während dessen haben die Hunde gegenständig das Reifen bekommen. Ein Hund, der blüet, muß aus dem Ballon geholt werden. Es gehen also nur neun Hunde mit. Um 12 Uhr bewegte sich die „Amerika“ aus der Halle. 20 Mann, alles was Arme hat, saßt an. Draußen vor der Halle wird gehalten und der Ballon einmal vollständig herumgeschwenkt, um die Abweichung der Magnetnadel von der Nordrichtung festzustellen. Zugewiesen ist das erste Radel zum „Egreph“ gebracht und dort besetzt worden. Alles vollzieht sich in bester Ordnung und Ruhe. Die Leute arbeiten, als ob sie elektrifiziert wären. Um 1 Uhr 11 Minuten geht der Ballon im Schlepptan an „Egreph“ mit halber Fahrt auf den Woreburglund zu. Von dem Ballon, der etwa 150 Meter hoch ist, hängt ein Seil herunter, das etwa an vier Bünseln im Wasser schließt. Dies hat den Zweck, die Stabilität des Ballons zu prüfen, zu sehen, ob der Stabilisator genügt und ob die Lage des Ballons wogerecht ist. Alles geht vorzüglich, auch bei ruhiger Fahrt des „Egreph“. Um 1 Uhr 30 Minuten löst man plötzlich das Snattern des Motors. Die Schrauben drehen sich, der Ballon beginnt langsam an „Egreph“ vorbeizufliegen. So ruhig ist der Gang des Ballons, so sicher, daß Weltman nach zwei Minuten das Tempo mindert. Er ruft „Leine loswerren“. Glücklicherweise wird diesem Kommando nicht sofort Folge geleistet, denn schon nach weiteren zwei Minuten heißt es „schaltten“. Am Motor ist etwas nicht in Ordnung. Die Schrauben stehen, 1 Uhr 42 Minuten gehen die Schrauben von neuem an. Um 1 Uhr 48 Minuten kommt wieder das Kommando „Leine los“, diesmal endgültig.

Die „Amerika“ geht stolz vorwärts. Sineen in ein dicktes Schneegestöber, den Kurs nach Norden. Nach kurzer Zeit fährt sie einen vollen Kreis über Backbord, anscheinend aus Uebermut, um uns zu zeigen, wie ausgezeichnet sie dem Steuer gehorcht.

Der Ballon schwebte nochmals nach Südosten und verstand dann im Schneitreiten nach der Paulsba zu. Der „Expres“ folgte, fand aber in der Luft keine Spur mehr von dem Ballon vor. Bei der Rückfahrt entdeckte man den Ballon auf einem Gletscher liegend. Wellmann hatte, im Zweifel daran, ob es möglich sein werde, über die Berge zu kommen, die Ankerkette ausgeworfen, die ihn der Gletscherpalis saßen und landete den Rettungsboot. Von dem „Expres“ wurde sofort die Rettungsaktion unternommen. Es dauerte 1½ Stunden, bis die Landungsstelle erreicht war, wo man Wellmann Wandsmann und Riesenberger unbeschädigt fand. Eine Menge tiefer Risse im Gletscher zeigten, die Rettungs-Infanterie, die den Ballon

100

Mk. 5⁰⁰ 6⁰⁰ 6⁷⁵ 8⁵⁰
Kaufmann's Schuhhaus
 64 Brückstrasse 64

Dortmund — Steinstrasse 49—53.
Lagerräume ca. 2000 □ Fuss.
 Telefon 1944. Gutes Sand zu Lagerzwecken.
Aufträge für Herbst erbitte schon jetzt.
 In Ausnahmefällen auch Teilzahlung gestattet.
Aufstellen der Möbel durch eigene Fachleute
Kataloge mit Abbildungen gratis.

**Jul. Markhoff,
Rheinischestr. 53.**

neue
forml., für 80 Mann ein-
billig abzugeben. Schreib-
geräte unter **2. 6. 68**
die Geschäftsstelle d. Ztg.

Schöner Herd, mehr.
tauben u. Aquarium

Verkäufliche, mit entsprechender Aufschrift ver-
Angeboten sind bis zum 20. September cr. daselbst
angegeben.

[illegible]

Apotheker Michel's Versand-
Depot, Luxemburg (Grosshzt).

Schlaf- u. Ruder-Einricht-
 spottbillig zu verkaufen.
 Buramundstraße 7.

Theater ohne Männer

ab Montag, den 16. September
im Olympia-Theater Dortmund.

OLYMPIA THEATER DORTMUND

Heute Sonnabend, abends 8 Uhr:

Nur noch 2 Das glänzende Eröffnungs-Programm 11 Sensationen 11

Loris Loyal, Champs-Élysées, eine zu Pferde! 7 Japaner! Li & Lou, Vern. Schan. 4 Malsanos Musical-Clovi! Broth Sidney, Salomonal mit Metros über u. l. w.

Morgen Sonntag, 15. September:

2 große Abschieds-Vorstellungen 2 nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr. Kleine Preise (Kinder die Hälfte).

Zum letzten Male!

die mit so großem Beifall aufgenommenen 11 Attraktionen des großen Eröffnungs-Programms. Montag den 16. September, abends 8 Uhr:

Theater ohne Männer!
Theater ohne Männer!
Theater ohne Männer!

Heute Sonnabend

Nur 10 Pf.

Entree im

Olympia-Tunnel

Heydhausen-Köln Burlesken-Ensemble

! Tümmel mit seinen neuesten Posen: Großes Konzert, Nummern, Soubretten u. l. w. Morgen Sonntag 11-1 Uhr: Entree vollständig frei!

Grosses Doppel-Konzert und Vorträge! Nachm. 3 Uhr: Tümmel! Jodel und Zappel mit Tümmel!

Vergessen Sie nicht

daß im Theater-Café im Olympia-Theater, Burgwall 9, tägl. die Solisten-Kapelle „Brillant“ bei freiem Entree konzertiert.

Walhalla.

Direktor: Rud. Krüsch. Art. Leiter: Leo Reuse.

Heute Sonnabend, abends 8 Uhr:

Vorletztes Auftreten sämtl. 13 Attraktionen.

Morgen Sonntag, vorm. ab 11 1/2 Uhr:

Grosses Frühschoppen-Konzert unter Mitwirkung ausgedehnter Künstler.

Nachmittags ab 3 1/2 Uhr:

Extra-Vorstellung bei ermäßigten Eintrittspreisen.

Abends Anfang präzise 8 Uhr:

Abschied sämtlicher Künstlerinnen u. Künstler.

Montag, den 16. September:

Vollständig neues Programm.

U. a.: Die Todesfahrt im Höllenkeßel.

Das Ueberfahren eines lebenden Menschen mit Motor.

! Kleine Eintrittspreise.

Bergschlosskeller.

Sonntag, den 15. September 1907:

KONZERT der Betzel'schen Solisten-Kapelle.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei!

Ohne Bieraufschlag!

Auf nach Dorstfeld!

Sonntag, den 15. September, nachmittags 2 1/2 Uhr auf der Festwiese des Herrn Heisterkamp:

Großes internationales Holzschuh-, Eisel- und Pony-Rennen.

Während des Rennens:

Grosses Zigeuner-Konzert.

Eintritt zum Konzert und Rennen 25 Pf.

Aufschiff und Dampfkanonfeld, Riesenkarussell, Synchroon, Zirkusbahn, Schieß-, Schach- und Raddisken.

Zudem findet im Saale des Herrn Heisterkamp nachmittags 4 Uhr:

Grosses humoristisches Konzert

Abends 7 Uhr:

Grosser Fest-Ball

statt unter Mitwirkung der Gebrüder Wettlauler.

Es ladet ergebenst ein

Die Veranstalter.

Theater ohne Männer

ab Montag, den 16. September

im Olympia-Theater Dortmund.

Stadt-Theater

Sonntag, Anfang 7 1/2 Uhr

Eröffnungs-Vorstellung

„Aida“

Montag A. Anfang 7 1/2 Uhr

Die Nibelungen I.

Die Abonnementskarten sind

bis spätestens Montag Mittag

1 Uhr einzulösen.

Texte

Verdis Aida zu 50 Pf.

Mozarts Zauberflöte zu 25 Pf.

Gounods Margarethe zu 60 Pf.

Wagners Tannhäuser zu 80 Pf.

Ferner:

Heibel, Die Nibelungen

222 Seiten, 30 Pfg.

G.L. Krüger, G.m.b.H.

Buch- und Musikalien-Handlung

Westenbellweg 43, Fernspr. 816

Kronenburg.

Hilfsharmonisches Orchester.

Jeden Sonntag u. Mittwoch

nachmittags 3 1/2 Uhr:

Hüttner-Konzerte

Jeden Freitag, abends 8 Uhr

Symphonie-Konzert.

Zum Blücher

77 Münsterstr. 77

Sonntag, den 15. Sept. 1907

nachmittags 5 Uhr:

Frei-Konzert

der Original-Solisten-Kapelle

„Alemannia“

in. Dortmund, Aktien-Bier

in. Münchener Bier.

Vorzügliche Küche.

Kleine und große

Diners von 12-2 1/2 Uhr.

Reichhaltige

Frühstücks- u. Abendkarte.

Schöne Säle

für Vereine, Festlichkeiten etc.

Gesellschaftsräume

Neues Billard.

Zum Blücher

77 Münsterstr. 77

Wittmoos, den 15. Sept. cr.

Sonntags, d. 15. Sept. cr.

11-1 Uhr:

Grosses Doppel-Konzert und Vorträge!

Nachm. 3 Uhr: Tümmel! Jodel und Zappel mit Tümmel!

Orig. Leipziger

Quartett- u. Konzert-

Sänger

Von Auto-

ritäten an-

erkannt als

erste Kam.

Quartett-

Gesellschaft

Direktion:

Paul Belser

Streng begütetes Familien-

Vegetar-

Mit vollständigen neuen Vorkäsen

und befehlender Ausstattung.

Anfang präzise 8 1/2 Uhr.

Am der Rasse 75 Pf. im Vor-

verkauf 50 Pf.

Dem geehr. Publikum wieder

genüßliche Stunden verbringend

haben wir diesem bunten Abend

ergebenst ein die Danks.

Wilhelmshust

Sonntag den 15. September:

Grosser Ball

Börse, Steinstr. 35

Sonntag nachmittags 4 Uhr

Grosser Ball.

Saalburg Hirtenstrasse 17

Sonntag, nachm. 4 Uhr:

Grosser Ball.

Gasthof

„Stadt Dortmund,“

Lütgebrückstrasse 5.

Sonntag:

Grosser Ball.

Anfang 4 Uhr. Anfang 4 Uhr.

für meinen bereits begonnenen

Tanz-

Unterricht

welcher des Montags u. Donner-

stags im „Schwarzen Kaben“,

Witzstraße 51, stattfindet, nehme

ich noch weitere Anmeldungen

entgegen.

W. Conradi, abt. gebildeter

Lehrer

Brüderweg 63, I.

Tanz-

Unterricht.

Neuer Kursus des Sonnt.

den 15. Sept. im Saal des

Herrn. Freund, Wühlerstr. u.

Andreasstr. 64, nachm. von

2-6 Uhr. Sonntags Damen

4 Pf., Herren 8 Pf. nur

Sonntags. Teilzahl. achtt.

Herz. Schupped.

An-u. Verkauf

gebrauchter und neuer Möbel,

Geräte, Uhren, Baderequisi-

ten und Theben.

J. Neuhaus, Leopoldstr. 9,

Nähe Steinplatz.

Zwei schöne größere

Einzel- u. Paarkabinen.

1 foit neu, billia abzugeben.

Zürichstr. 50.

Rennen zu Dortmund

Herbst - Meeting 9., 10. und 11. Tag!

Sonntag, den 15. Sept. 3 Uhr: Inländer Jagd-Rennen 5500 Mk.

Sonntag, den 22. Sept. 3 Uhr: Verlosungs-Jagd-Rennen 4000 Mk.

Sonntag, den 6. Okt. 3 Uhr: Wiedersehen-Jagd-Rennen 3000 Mk.

18 Rennen mit 42000 Mark Geldpreisen.

Verlosung eines Rennpferdes Sonntag, den 22. Septbr.

Preis des Loses 30 Pf. Die Besucher des Zuschauerraum-Platzes erhalten ein Los gratis.

Fredenbaum

Sonntag den 15. September cr.:

Landwirtschaftliche Ausstellung

verbunden mit

Grossen Konzert

der Gieseler'schen Kapelle.

Anfang 3 Uhr.

Abendveranst. find mit 20 Pf. Nachzahlung gültig.

Bei eintretender Dunkelheit: Feenhafte Illumination der Anlagen.

Abends von 7 Uhr ab in den Sälen:

Tanz.

Schlachten-Panorama

Dortmund, Westerbleichstr. 6.

Vionville - Mars la Tour

Todesritt der Brigade Bredow am 16. August 1870.

Kolossalrundgemälde. 31445

Gedächtnisfeier der Provinz Westfalen.

Eintrittspreis 50 Pfg. Militär, Kinder 30 Pfg.

Geöffnet von früh 8 bis abends 8 Uhr.

Bei eintretender Dunkelheit elektr. Beleuchtung

Konservatorium der Musik

verbunden mit

Konzert-, Opern- u. Orchester-Schulen.

Beginn des neuen Schuljahres am Dien-

stag, den 17. September. Anmeldungen neuer

Schüler werden täglich von 9-12 und 2-7 Uhr

Kölischerstrasse 9 und Münsterstrasse 57

entgegengenommen. Prospekte gratis. 33196

Die Direktion:

C. Holtschneider, G. Hüttner.

Central-Theater

DORTMUND.

Direktion: Paul Einbaldow. Art. Leiter: Max Golden.

Münsterstrasse-Steinplatz.

Alttestes Variété am Platze.

Nur noch zwei Tage

das effektvolle Programm!

Ab 16. September:

Neuer, prächtiger Spielplan.

Gustav Lehmann, der beliebte Komiker (bräutigam)

Edl. Schwabenberg, reisende Wiener Soubrette, die

und die, amerik. Musikal. Genies, Version u. Verles,

moderne Duettisten, Boni Leonora, Soubrette, Gräfin

von Laven, Scherzliebhaber, Reptia Dolores, Original

komische Sängerin. Kinematograph mit neuen Bildern

Entree 10 und 20 Pf.

Sonntag von 1/2 12 Uhr an: Künstler-Matinee

bei freiem Entree.

Nachmittags von 3 Uhr an: Grosse Vorstellungen.

Montags von 1/2 12 Uhr an:

Kinematographen - Vorstellung

bei freiem Entree.

Im vorderen Fokale: Konzert des Tamen - Streich-

Orchesters u. des Musikwerkes Con amore. Entree frei.

Beinge meine bekannt gute Küche in Empfehlung.

Tanz-Schule

(für bessere Stände).

Die Winterkurse für SchülerInnen u. Schüler

der höheren Schulen, sowie für Erwachsene

(Nachmittags- und Abendkurse) beginnen am

Freitag, den 27. Septbr., im Garten-

saale des Hotel „Kölischer Hof“.

Der Kursus für Angehörige der Gesellschaft

„Casino“ beginnt ebenfalls Ende September.

Gefl. Anmeldungen baldigst erbeten. 30783

Rob. Winckler

Kaiserstr. 51.

Fernruf 2792.

Theater ohne Männer

ab Montag, den 16. September

im Olympia - Theater Dortmund.

Kielstrasse 4

Beständig vorräthig in u. ausl. Vögel

von 80 Pf. an. Buchfinken u. Hän-

linge 20 Pf. billiger als jede Kon-

kurrenz am Platze. Alle Sorten

Vogelfutter in prima Ware. Vorz.

Universalfutter für Drosseln etc. in rein

saftigen nur 20 Pf. Aquarien, Zier-

fische in allen Arten. Wasserpflanzen,

eigene Kulturen. 6311

Otto Stöber, Kielstrasse 4, nicht 2.

Patent-Verwertungs-Gesellsch.

m. b. H.

Wilh. Kirschbaum & Co.

übernimmt die Ausarbeitung, Anmeldung und Verwertung

von Patenten, Gebrauchsmustern und Warenzeichen

aller Länder.

Eigene Bureaus im In- und Auslande.

Fernruf 7224. Dortmund, Münsterstrasse 31.

Mitglied des Verbandes deutscher Patentbureaus

Amerika.

Weitere

Preisermässigung.

Verkauf der Fahrkarten.

Auskunft bei

30634

Otto zur Hellen,

Dortmund, Königsb.

2 neue Haustüren

einfl., 1,12x2,75 billig zu

verkaufen, Rohstoffe 15.

Theater ohne Männer

Von dem Vizekönig Marenco, der neuerdings die Regierung von Südwestafrika wieder Angelegenheiten bereitet, hat Generalmajor a. D. Leuwein, der während seiner langjährigen Tätigkeit in Deutsch-Südwestafrika treuegeizig und fröhlich mit den Eingeborenenführern wohl in Verbindung häufigere Besuche bekommen ist als irgend

Diese Angaben werden wohl nicht unermüdet
bleiben. Es ist nicht verstandlich, welchen Sinn die
angebliche „Leberdüpelung“ haben sollte. Der
weinn Dr. Kasper Peters ein für allemal los sein
wollte, so wäre doch das Abjidejgegesch das beste
Mittel gewesen. Die Angabe ist aber auch garricht
richtig. Der ganze Bergang ist schon seit über zehn
Jahren bekannt und in der Oeffentlichkeit aufge
klärt, und zwar durch Dr. Kasper selbst. Der Zu

ger Kolonialpolitiker sind mit dem Sturze Delcassés
 ein belangloses Mindestmaß aufzunehmene-
 schraupft. Die gemäßigten Presse ist mit der be-
 schiedenen Antwort auf den französischen Vorschlag vom
 2. September bezüglich der provisorischen Schaffung
 einer europäischen Polizei in den maroccanischen
 Tafelgebieten vollumfänglich befragt. Nur einige Blätter
 wie das *nationalistische Echo* der Paris nördlich ge-
 mäßig schülerhaft am Inhalt und an der Form herum.

befunden wird, als Offizier der Landwehr anzugehören, während doch seine amtliche Stellung als Richter dadurch nicht im geringsten tangirt wird. Es wäre sehr angenehm, zu hören, auf Grund welcher Bestimmungen ein Dissident seinen Offiziersrang beibehalten darf.

folgt ist, wird angegeben: es ist ein reiches, ansehnliches, aber auch ein erfolgreiches und darum „ästhetisches“ Leben! Dem weitaus größten Teil davon hat Wilhelm Beder dem öffentlichen Wohle in kommunalen Ämtern gewidmet, wofür seine besondere Vergütung schon früh entfielend hervorlief. Am 12. Juli 1886 in Tangermünde (Kreis Stendal) als Sohn eines Geistlichen geboren, hat denselben Studien im Jahre 1903 zum Gerichtsassessor ernannt.

Bette
Meta
Kin
umfasst über
Eisenbett bis
Ich führe nu
Katalog

Schüler

Z

Dortmund,
beim Bezirks

Dr. T

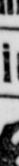
Dieses mit
billigen Pr

1. E
2. E
3. E

Man verlange
mehl, Preis

DEUT


Moden
für
Sie haben in
Garantie für
Percy

Groß
Telef
Unio
Unio
Nie


A. Eick
Laden

